

Eine Seefahrt die ist lustig

C

Ei - ne See-fahrt die ist lus-tig, ei - ne See-fahrt die ist

G⁷ C

schön, denn da kann man frem-de Län-der und noch man-ches an-dre sehn. Hol-la

G⁷ G

hi, hol - la - ho, hol - la hi - a hi - a hi - a hol-la

C

ho. hol - la hi, hol - la -

ho, hol - la hi - a - hi - a - hi - a, hol - la - ho.

2. Unser Kapitän, der Dicke, kaum drei Käse ist er groß,
auf der Brücke eine Schnauze, wie 'ne Ankerklüse groß. Hollahi, ...
3. In der einen Hand die Kanne, in der andern Hand den Twist,
und dazu die große Schnauze, fertig ist der Maschinist. Hollahi, ...
4. Und der erste Maschinist ist Chinese und kein Christ,
und der erste Offizier der trägt Wäsche aus Papier. Hollahi, ...
5. Und man hat sich dann gewaschen und man denkt, nun bist du rein;
Kommt so'n Bootsmannsmaat der Wache: "Wasch dich noch einmal du Schwein!" Hollahi, ...
6. In des Bunkers tiefsten Gründen zwischen Kohlen ganz versteckt,
pennt der allerfaulste Stoker bis der Obermast ihn weckt. Hollahi, ...
7. Komm mal rauf, mein Herzensjunge, Komm mal rauf, du altes Schwein,
nicht mal Kohlen kannst du trimmen und ein Stoker willst du sein? Holla..
8. Und er haut ihm vor'n Dassel, dass er in die Kohlen fällt
und die heiligen zwölf Apostel für 'ne Räuberbande hält. Hollahi, ...
9. Und im Heizraum bei einer Hitze von fast über fünfzig Grad
muss der Stoker feste schwitzen und im Luftschaft sitzt der Maat. Hollahi,
10. Mit der Fleischback schwer beladen schwankt der Seemann übers Deck,
Doch das Fleisch ist voller Maden, läuft ihm schon von selber weg. Hollahi, ...
13. In der Heimat angekommen fängt ein neues Leben an,
eine Frau wird sich genommen, Kinder bringt der Weihnachtsmann.
Hollahi,....